

Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Wien, am 19. Juli 2017

Geschäftszahl:  
BMFJ-511111/0152-BMFJ - PA/1/2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

in Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 13216/J betreffend Aufwendungen für Kabinette, welche der Abgeordnete Karl Öllinger, Freundinnen und Freunde am 19. Mai 2017 an mich richteten, stelle ich als Bundesministerin für Familien und Jugend fest:

Antwort zu Frage 1) bis 5):

Hinsichtlich der im Ministerbüro beschäftigten Personen verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfragen

- Nr. 1483/J (Stichtag 14. Mai 2014),
- Nr. 4004/J (Stichtag 28. Februar 2015),
- Nr. 8727/J (Stichtag 1. März 2016) und
- Nr. 12677/J (Stichtag 1. März 2017).

Antwort zu Frage 6) bis 8):

In den Jahren seit Verankerung des Bundesministeriums für Familien und Jugend mit Inkrafttreten der BMG-Novelle am 1. März 2014 bis 2016 war in den Funktionen Fahrer, Sekretariats- und Kanzleikräfte die folgende Anzahl an Personen beschäftigt:

<b>Jahr:</b>	<b>Anzahl:</b>	<b>Davon Arbeitsleihverträge:</b>
2014	5	1
2015	5	1

2016	5	1
2017	5	2

Mit besten Grüßen

Dr. KARMASIN



